

# Bildungsberatung & Kompetenzentwicklung

Praxisbegleitende Weiterbildung für  
in der Beratung Tätige  
März 2012 – Februar 2013



Hochschule Bremen  
Koordinierungsstelle für Weiterbildung

# ZUM THEMA

## Übergänge & Umbrüche im Bildungs- und Berufsleben mit professioneller Beratung begleiten!

*„Vor dem Hintergrund des lebensbegleitenden Lernens erstreckt sich Beratung auf eine Vielzahl von Tätigkeiten, die Bürger jeden Alters in jedem Lebensabschnitt dazu befähigen, sich Aufschluss über ihre Fähigkeiten, Kompetenzen und Interessen zu verschaffen, Bildungs-, Ausbildungs- und Berufsentscheidungen zu treffen sowie ihren persönlichen Werdegang selbst in die Hand zu nehmen.“ (Rat der Europäischen Union 2004)*

Bildungsentscheidungen sind wichtige Lebensentscheidungen. Eine gute Bildungsberatung unterstützt und berät Menschen individuell, um ihre Bildungs-, Entwicklungs- und Lernprozesse zu gestalten. Bildungsberatung ist auf jeder Bildungstufe und in jedem Alter für die berufliche oder private Planung sinnvoll.

Viele Berater/-innen sind Quereinsteiger, ohne eine systematische Vorbereitung/Ausbildung, üben ihren Beruf dennoch kompetent und mit Erfolg aus.

Diese bundesweit anerkannte Fortbildung mit erfahrenen Trainer/-innen ist praxisorientiert, verstärkt und ergänzt vorhandenes Know-how und trägt damit zu einer berufsbegleitenden Professionalisierung bei.

Ihre persönliche Erfahrung verknüpft sich dabei mit dem Wissen und Können anderer Teilnehmenden – Lernen und Beraten im Netzwerk.

# ZIEL & ZIELGRUPPEN

## Sie fühlen sich angesprochen und Sie...

- sind schon (länger) in der Beratung tätig,
- wollen in Zukunft Beratungsaufgaben übernehmen,
- wollen die Selbstständigkeit ihrer Klienten fördern und beim erkennen der eigenen Kompetenzen unterstützen,
- möchten sich selbst und Ihre Arbeit besser beurteilen und reflektieren können,
- möchten die Vielfalt der Beratungstechniken und Methoden kennenlernen,
- möchten Beratungsprozesse angemessen steuern können,
- haben gemerkt, dass Vernetzung wichtig ist.

Ziel dieser Weiterbildung ist die Professionalisierung der regionalen Bildungsberatung in Deutschland.

## Weitere Informationen auf:

[www.bildungsberatung.hs-bremen.de](http://www.bildungsberatung.hs-bremen.de)

[www.bildungsberatung-verbund.de](http://www.bildungsberatung-verbund.de)

## Teilnehmerfeedback (Durchgang 2010/11)

- *auch abseits der klassischen Bildungsberatung ist viel Wissen für Beratung vermittelt, vertieft, ausgeweitet worden.*
- *es hat Spaß gemacht; es wurde viel Wissen vermittelt, welches direkten Bezug auf meine Arbeit findet, auch wenn ich nicht alles anwenden kann (zeitbedingt)*
- *für mich bildet sie eine gute Grundlage und zeigt mir, was ich alles bedenken / beachten sollte, um eine gute Beratung gewährleisten zu können.*
- *das Thema Bildungsberatung und Kompetenzentwicklung ist für alle in der Beratung Arbeitende wichtig und sollte professionell umgesetzt werden*
- *sie ist sehr gut aufgebaut ansprechend und sehr praxisbezogen. Das Lernen hat Spaß gemacht.*

# PROGRAMM

## Veranstaltungsort:

Alle Module finden in der Hochschule Bremen am Standort Werderstraße statt.

## Modul 1| 15. – 17. März 2012

### Gestaltung des Beratungsprozesses I

- Reflexion des eigenen Handlungsfeldes
- Grundhaltungen und Selbstverständnis
- Beratungskonzepte und -formen
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Steuerung und Ablauf des Beratungsprozesses

## Modul 2| 10. – 12. Mai 2012

### Gestaltung des Beratungsprozesses II

- Beratungstechnik und -methodik
- Praxisreflexion/Kollegiale Beratung
- Zielfindung und -setzung in Beratung
- Qualitätsstandards in der Beratung
- Evaluation

## Modul 3| 28. – 30. Juni 2012

### Rahmenbedingungen professioneller Beratung

- Aufgabenfelder in der Beratung
- Vernetzung und Schnittstellenmanagement
- Rahmenbedingungen im Bildungswesen und in der Arbeitsmarktpolitik
- Blick ins Alltagsgeschäft einer Bildungsberatungsstelle
- Konsequenzen für die eigene Bildungsberatung

## Modul 4| 20. – 22. September 2012

### Lebenslanges Lernen:

#### Herausforderungen und Themenfelder

- Lernen im Lebenslauf und Lernforschung
- Kritische Lebensereignisse und entwicklungspsychologische Aspekte
- Ressourcenorientierte Beratung
- Bildungsmarketing

## Modul 5| 08. – 10. November 2012

### Kompetenzbilanzierung

- Überblick über Diskurs, Konzepte und Instrumente
- Methoden der Kompetenzbilanzierung
- Kompetenzbilanz am Beispiel ausgewählter Tätigkeitsfelder
- ProfilPass – Schulung (mit Zertifikat)

## Abschlusskolloquium: Februar 2013



Teil dieser Qualifizierung ist auch die Zertifizierung zum/zur ProfilPass – Berater/in. Der ProfilPass ist ein Instrument, mit dem formal und informell erworbene Kompetenzen ermittelt werden. Ziel ist das Erkennen und Benennen der Stärken und die Bündelung zu einem persönlichen Kompetenzprofil.



# VORAUSSETZUNGEN & METHODEN

## Voraussetzungen

Sie bringen Beratungserfahrung mit, arbeiten in der Beratung oder streben es an. Sie kennen sich mit den Grundlagen von Pädagogik, Psychologie und Gesprächsführung aus. (Im Zweifelsfall bitte mit uns in Verbindung setzen!)

## Ablauf

Diese Weiterbildung erfolgt berufsbegleitend in Form von Präsenzseminaren, Selbststudienphasen und einer Abschlussarbeit mit anschließendem Kolloquium. Die Präsenzzeit dient der Einführung in den jeweiligen Themenbereich, der gemeinsamen Reflexion und Unterstützung der Lernprozesse. Die Zeit zwischen den Präsenzphasen wird genutzt für Selbstlernanteile, die praktische Erprobung des Erarbeiteten und für Praxiserfahrungen, die in den Modulen reflektiert werden. Zusätzlich werden ergänzende Lernmaterialien bereitgestellt. Die Übertragung des Erlernten in die Praxis erfolgt über Reflexions- und Übungsaufgaben in die eigene aktuelle berufliche Tätigkeit (oder Übungsklienten) sowie über die Arbeit an der praxisorientierten Abschlussarbeit.

## Methoden

Die Weiterbildung verknüpft persönliche Erfahrung und ergänzende bzw. vertiefende Informationen. Dem dienen diverse kreative Methoden in Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten, Fallarbeiten, Rollenspiele, Triaden-Übungen, verschiedene Formen kollegialer Beratung, Selbstlernphasen (Dokumentationen, Textarbeiten, Recherchearbeiten) sowie Lernen in selbstorganisierten Gruppen. Das Rahmencurriculum ist darauf ausgerichtet, dass Menschen mit Beratungsaufgaben im Bildungsbereich handlungsbezogene Fähigkeiten samt den dazu gehörigen Kenntnissen entwickeln, reflektieren und verstärken.

# UMFANG & ABSCHLUSS

## Umfang

Die Qualifizierung umfasst fünf Module mit insgesamt 120 Unterrichtseinheiten (24 UE/Modul; 1 UE = 45 Minuten).

Die Teilnahme an allen 5 Modulen sowie die anschließende praxisorientierte Abschlussarbeit (Umfang ca. 15 Seiten) und das Abschlusskolloquium sind Voraussetzung für den Erwerb des Zertifikats (12 ECTS-Punkte).

In begründeten Ausnahmefällen kann auf die Abschlussarbeit und das Abschlusskolloquium verzichtet werden. In diesem Fall wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

## Zeitstruktur der Module

Die Module finden jeweils am  
Donnerstag von 10 - 18 Uhr  
Freitag von 9 - 18 Uhr  
Samstag von 9 - 14 Uhr  
statt.

**Zusatzmodule** zu spezifischen Fachthemen können bei Interesse extra dazu gebucht werden.  
Eine Übersicht finden Sie unter:  
[www.bildungsberatung-verbund.de/Qualifizierungen](http://www.bildungsberatung-verbund.de/Qualifizierungen)



Die Koordinierungsstelle für Weiterbildung ist eine zentrale Betriebseinheit der Hochschule Bremen und eines von neun Qualifizierungszentren in der Bundesrepublik Deutschland zur Professionalisierung von Bildungsberatern. Wir sind seit Dezember 2006 systemzertifiziert durch die Zentrale Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover. (Zeva).

# TRAINERTEAM ANMELDUNG



## Nadja Plothe

Dipl. Politologin, Trainerin und Coach,  
Begleitung beruflicher Veränderungsprozesse



## Anke Arndt-Storl

Dipl. Ing agr., Erwachsenenbildnerin M.A.  
freiberufliche Trainerin und Supervisorin (EAS)  
gepr. Transaktionsanalytikerin (DGTA)



## Prof. Dr. Steffi Robak

Professorin am Lehrstuhl Bildung im  
Erwachsenenalter der Leibniz Universität  
Hannover, Schwerpunkt Lebenslanges Lernen,  
Erwachsenenbildung, Berufspädagogik

## Bundesweiter Verbund

Dieses Weiterbildungsangebot ist Teil eines bundesweiten Verbundes zur Professionalisierung der regionalen Bildungsberatung in Deutschland. Die Koordinierungsstelle für Weiterbildung ist eines von neun regionalen Qualifizierungszentren in der Bundesrepublik Deutschland.

## Anmeldung

Ihre Anmeldung zur Qualifizierung muss spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn schriftlich (Fax, E-Mail, Brief) erfolgen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei uns berücksichtigt. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 18 beschränkt.

# TEILNAHME- GEBÜHREN

Die Qualifizierung kann nur im Gesamtpaket gebucht werden

- 5 Module (Präsenzphasen)
- Dokumentation eines Beratungsfalles
- Anfertigung einer praxisorientierten Abschlussarbeit
- Abschlusskolloquium

Es ist bei Termenschwierigkeiten nach Absprache möglich ein Modul in einem anderen RQZ-Zentrum bundesweit zu besuchen. Alle Termine sehen Sie auf unserer Verbundseite.

Es wird ein Teilnehmerentgelt von 1.840 Euro erhoben. Das Teilnehmerentgelt wird mit Beginn der Qualifizierung fällig. Auf Anfrage kann das Teilnehmerentgelt auch in Raten gezahlt werden

## Bildungsurlaub

Für die Qualifizierung ist eine Anerkennung als Bildungsurlaub nach dem niedersächsischen und nach dem bremischen Bildungsurlaubsgesetz beantragt.

## Zuschussmöglichkeiten

Die Bundesregierung fördert die Teilnahme von Beschäftigten an Fortbildungen durch die **Bildungsprämie**. Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen mit einem Zuschuss von maximal 500 Euro.

In Bremen gibt es ab Anfang 2012 auch den **Weiterbildungsscheck**, durch den Sie ebenso eine Förderung bis max. 500 Euro erhalten können. Erwerbslose (ALG I und II) können nach Rücksprache mit dem/der zuständigen Fallmanager/-in eine Förderung im Rahmen der sogenannten **Einzelförderung** erhalten. Die Qualifizierung ist nicht nach AZWW zertifiziert, d.h. ein normaler Bildungsgutschein ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich bei Fragen – wir informieren Sie gerne über Einzelheiten und Vorgehen, um eine Förderung zu erhalten!

# AUSKUNFT UND KLÄRUNG PERSÖNLICHER FRAGEN:

## Informationsveranstaltung

Wir stellen Ihnen das Konzept der Weiterbildung und uns in einer offenen kostenlosen Informationsveranstaltung am **Montag, den 21. November 2011** von 17 - 18.30 Uhr, an der Hochschule Bremen, Werderstraße 73 vor.

Nähere Informationen ersehen Sie auf:  
[www.bildungsberatung.hs-bremen.de](http://www.bildungsberatung.hs-bremen.de)

Sollten Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, dann stehen wir Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch und Klärung Ihrer Fragen zur Verfügung.

## Koordination und Beratung

Koordinierungsstelle für Weiterbildung  
Hochschule Bremen  
Ansprechpartnerin: Tanja Sklarek  
Werderstraße 73, 28199 Bremen  
Telefon: 0421 / 5905 4166  
Fax: 0421 / 5905 4190  
Email: [tanja.sklarek@hs-bremen.de](mailto:tanja.sklarek@hs-bremen.de)

## Anmeldung *schriftlich* per Mail, Post oder Fax bitte an:

Hochschule Bremen  
Koordinierungsstelle für Weiterbildung  
Werderstraße 73  
28199 Bremen  
Telefon: 0421 / 5905 4166  
Fax: 0421 / 5905 4190  
Email: [tanja.sklarek@hs-bremen.de](mailto:tanja.sklarek@hs-bremen.de)  
[www.bildungsberatung.hs-bremen.de](http://www.bildungsberatung.hs-bremen.de)

Bitte hier abtrennen und an die Koordinierungsstelle für Weiterbildung der Hochschule Bremen senden!

## ANMELDUNG (unter Anerkennung unserer Teilnahmebedingungen / einzusehen unter [www.koowb.hs-bremen.de](http://www.koowb.hs-bremen.de))

### Hiermit melde ich mich verbindlich für die Weiterbildung "Bildungsberatung & Kompetenzentwicklung" (VANR 7112) an:

- Anmeldung zur Qualifizierung (VANR 7112, Teilnahmebeitrag: 1.840,- Euro)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

Meine Aufgaben/Funktionen derzeit: \_\_\_\_\_

Ich habe eine Ausbildung als: \_\_\_\_\_

- Eine Rechnungsstellung soll erfolgen  an mich persönlich  
 an Institution \_\_\_\_\_

Ich habe von den Teilnahmebedingungen Kenntnis genommen. Mit der Speicherung meiner Daten zu veranstaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden.  
Datum/ Unterschrift: \_\_\_\_\_

### **Anmeldung, Bestätigung und Zahlung:**

Ihre Anmeldung wird entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt. Sie verpflichtet sich damit zur Zahlung des Teilnahmeentgelts. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung sowie weitere Unterlagen zur Qualifizierung erhalten Sie mit der Kurszusage vier Wochen vor dem ersten Veranstaltungstag. Das Teilnahmeentgelt wird zum Beginn der Qualifizierung fällig.

### **Rücktritt:**

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung der Anmeldung bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird das Teilnahmeentgelt vollständig zurückgezahlt, soweit die Bankverbindung mitgeteilt wurde. Bei Absagen nach Kurszusage sowie bei Nichterscheinen wird das volle Teilnehmerentgelt fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit sie die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

### **Veranstaltungsausfall und Änderungen:**

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestanzahl von Teilnehmenden erforderlich; sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen. In diesem Fall erfolgt die volle Rückerstattung des Teilnahmeentgelts. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht. In Ausnahmefällen ist ein DozentInnenwechsel oder eine Änderung des Veranstaltungsablaufes notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zur Minderung des Teilnahmeentgelts.

### **Allgemeine Teilnahmebedingungen**

**einzusehen unter**  
[www.koowb.hs-bremen.de](http://www.koowb.hs-bremen.de).



**Koordinierungsstelle für Weiterbildung**

**Hochschule Bremen**

**Werderstraße 73**

**28199 Bremen**